

2232/AB
vom 18.08.2025 zu 2700/J (XXVIII. GP)^{Imprint} Bundesministerium
InneresMag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.534.916

Wien, am 18. August 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat MMag. Dr. Michael Schilchegger hat am 18. Juni 2025 unter der Nr. **2700/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verurteilungen von Drittstaatsangehörigen wegen widerrechtlich bezogener Sozialleistungen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *In wie vielen Fällen kam es 2024 zu Verurteilungen von Drittstaatsangehörigen, welche unrechtmäßigen Sozialleistungen bezogen haben?*
- *Welchen Aufenthaltsstatus hatten die verurteilten Personen, welche unrechtmäßig Sozialleistungen bezogen haben?*
- *Aus welchen Ländern stammten die verurteilten Personen, welche unrechtmäßig Sozialleistungen bezogen haben?*
- *Welche Kosten sind dem Steuerzahler alleinig durch das Führen dieser Gerichtsprozesse (bspw. Arbeitsaufwand, Raumkosten usw.) entstanden?*

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Gerhard Karner

